

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 28 (1938)
Heft: 7

Artikel: San Francisco
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-636195>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

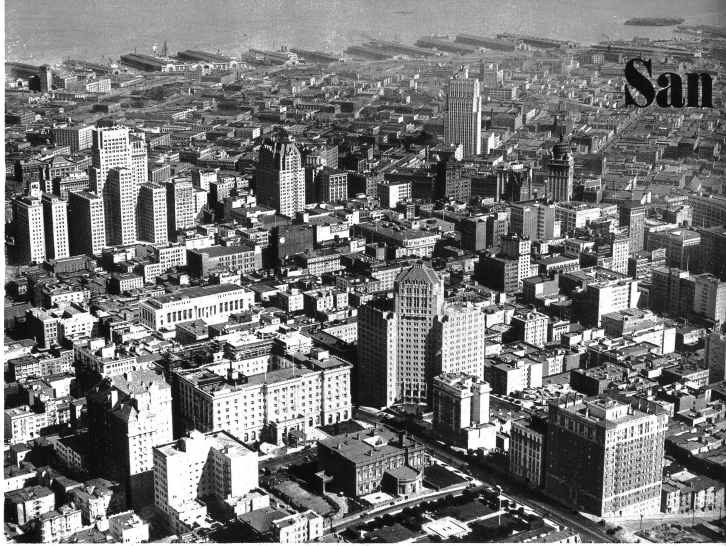
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

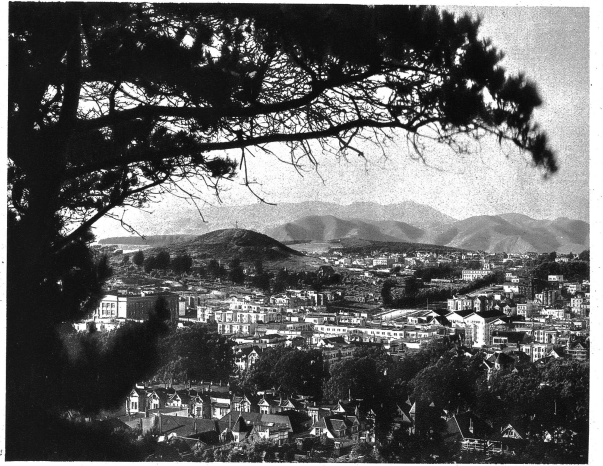
Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



San Francisco aus der Vogelschau

F r a n c i s c o



Blick auf die Vorstädte San Francisco

Spricht man heute in Californien von New York, so sagt man: der Osten. Spricht man in New York von Californien, so sagt man: der Westen. Spricht man in San Francisco von Japan, so sagt man nicht etwa, der Westen, sondern: der Orient. Also kann man mit Fug und Recht Californien als das Ende der Welt betrachten.

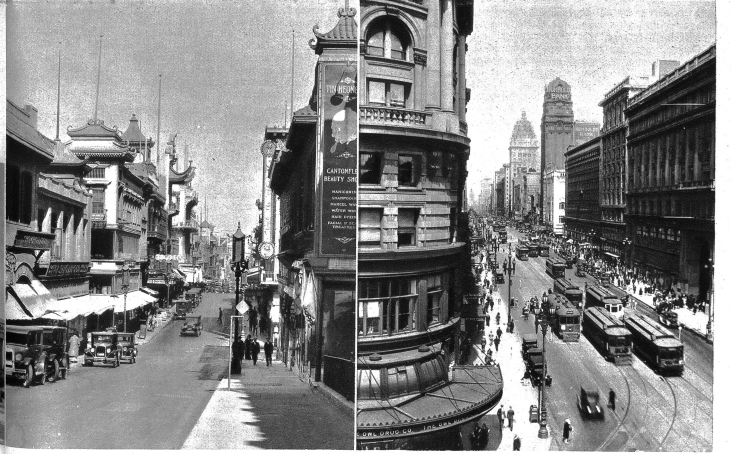
Auch die Natur scheint diese Ueberlegung mitzumachen. Denn in verschwenderischer Fülle hat sie allen Reichtum des Bodens, der Landschaft und des Klimas über Californien ausgeschüttet. Der Reichtum des Landes entwickelte Städte, die in sich die Kulturen der alten Welt noch einmal zusammenfaßten, des Germanische, des Romanische, und durch die Synthese auch das Ostasiatische trifft sich hier und besonders in San Francisco zu einer seltsamen Einsonie.



In Californien scheinen sich die Stile der ganzen Welt noch einmal ein Stellchen zu geben. Unser Bild zeigt das Kunstausstellungsgebäude in San Francisco in seinem griechisch-römischen Stil.



Rathaus in San Francisco



Aus dem Chinesenviertel

Die Market-Street